
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 009/2013

Erfurt, 14. Januar 2013

Thüringer Tourismus im Sommerhalbjahr 2012: Mehr Übernachtungen, aber sinkende Gästezahlen

Die Zahl der Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Thüringens stieg im **Sommerhalbjahr 2012** um 0,9 Prozent auf 5,9 Millionen. Die Gästezahlen lagen nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik mit einem Rückgang von 0,8 Prozent jedoch unter den Werten des Sommerhalbjahres 2011.

Noch deutlicher war diese Entwicklung bei den Gästen aus dem Ausland zu beobachten. Hier stand einem Zuwachs der Übernachtungen um 4,2 Prozent ein Rückgang der Gästeankünfte um 0,7 Prozent gegenüber. Von den 2,2 Millionen Gästen, die Thüringen im **Sommerhalbjahr 2012 (Mai bis Oktober)** insgesamt besuchten, kamen 7,6 Prozent (165 Tausend) aus dem Ausland.

Der Anstieg der Übernachtungszahlen resultierte im Sommerhalbjahr 2012 hauptsächlich aus Zuwächsen im Reisegebiet Übriges Thüringen (+6,0 Prozent auf 1,4 Millionen). Darüber hinaus verbuchte dieses Reisegebiet auch einen deutlichen Anstieg der Gästeankünfte (+4,2 Prozent).

Der Thüringer Wald, das größte Thüringer Reisegebiet, und auch das Reisegebiet der Städte Eisenach, Erfurt, Jena und Weimar hatten hingegen sinkende Übernachtungszahlen zu verzeichnen (-0,9 Prozent bzw. -0,7 Prozent). Auch die Zahl der Gästeankünfte war in beiden Reisegebieten rückläufig (-2,1 Prozent bzw. -2,5 Prozent).

Im **Oktober 2012** sank die Zahl der Gästeübernachtungen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 2,5 Prozent auf 895 Tausend. Davon entfielen 838 Tausend Übernachtungen auf Gäste aus dem Inland (-3,8 Prozent) und 57 Tausend Übernachtungen auf ausländische Gäste (+22,6 Prozent). Die Zahl der Gästeankünfte sank im gleichen Zeitraum um 4,8 Prozent auf insgesamt 326 Tausend, darunter 22 Tausend ausländische Gäste (+22,3 Prozent).

- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen - Oktober 2012 und Sommerhalbjahr 2012“.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Oliver Greßmann

Telefon: 0361 37-84272

E-Mail: tourismus@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Mai bis Oktober 2012			
	Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Südharz	42 735	4,5	116 448	1,8
Thüringer Vogtland	108 976	1,1	207 646	-3,1
Thüringer Rhön	76 034	-3,1	290 940	3,0
Thüringer Wald	865 730	-2,1	2 682 598	-0,9
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	636 508	-2,5	1 181 446	-0,7
Übriges Thüringen ¹⁾	436 124	4,2	1 389 031	6,0
Thüringen	2 166 107	-0,8	5 868 109	0,9
davon				
Bundesrepublik Deutschland	2 000 640	-0,8	5 461 205	0,6
anderer Wohnsitz	165 467	-0,7	406 904	4,2

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Oktober 2012			
	Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Südharz	6 980	15,2	18 848	-3,3
Thüringer Vogtland	15 988	-4,8	28 548	-16,4
Thüringer Rhön	10 601	-12,5	44 622	-3,4
Thüringer Wald	124 173	-6,4	390 463	-3,0
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	106 089	-3,8	205 853	-0,9
Übriges Thüringen ¹⁾	62 560	-3,6	206 569	-0,6
Thüringen	326 391	-4,8	894 903	-2,5
davon				
Bundesrepublik Deutschland	304 192	-6,3	837 881	-3,8
anderer Wohnsitz	22 199	22,3	57 022	22,6

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –